presse

AG Bildung und Forschung

Hochschulpakt für gute Lehre nutzen

***Oliver Kaczmarek**, bildungs- und forschungspolitischer Sprecher;*
***Wiebke Esdar**, zuständige Berichterstatterin:*

Die SPD Bundestagsfraktion gratuliert Peter-André Alt zu seiner Wahl als Präsident der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) und dankt dem scheidenden Präsidenten Horst Hippler für seine Arbeit. Die Forderung der HRK Hochschulpaktmittel zu sichern, werden wir in dieser Legislatur umsetzen und darauf achten, dass sie zu einer Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen beitragen.

„Die Hochschulen in Deutschland brauchen finanzielle Planungssicherheit, um für optimale Bedingungen in Forschung und Lehre sorgen zu können. Dafür sind die Gelder aus dem Hochschulpakt unverzichtbar. Die SPD-Bundestagsfraktion wird sich bei der Verstetigung der Mittel aus dem Hochschulpakt dafür einsetzen, dass das zusätzliche Geld für eine qualitativ hochwertige Lehre ausgegeben wird. Angesichts gleichbleibend hoher Studierendenzahlen wird dies eine der zentralen Aufgaben sein. Im engen Austausch mit den Ländern und Hochschulen wollen wir konkrete Förderkriterien vereinbaren. Unser Ziel ist es, diese dann alle sieben Jahre zielgerichtet und periodisch zu überprüfen.

Die Hochschulrektorenkonferenz hat deutlich gemacht, dass sie eine Vergabe der Hochschulpaktmittel im Wettbewerb ablehnt. Für die SPD-Bundestagsfraktion steht fest: Es wird mit uns keine hoch-kompetitive Vergabe der Mittel geben. Allerdings wollen wir darauf achten, dass die zukünftigen Mittel zu einer stetig verbesserten Lehrsituation beitragen, auch um die Berufschancen der Studierenden zu erhöhen. Dazu gehört auch, dass Studierende bei hoher Lehrqualität zum Abschluss geführt werden.“

IMPRESSUM
HERAUSGEBER CARSTEN SCHNEIDER, MDB **REDAKTION** LENA DALDRUP
TELEFON (030) 227-522 82 / (030) 227-511 18
E-MAIL PRESSE@SPDFRAKTION.DE

TEXT KANN IM INTERNET UNTER **WWW.SPDFRAKTION.DE** ABGERUFEN WERDEN.

SPD BUNDESTAGS FRAKTION